

		AZ:	63.4 - Julia Schirrmacher
--	--	-----	---------------------------

**Mitteilung-Nr.: 0359/2018/MV**

=====

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Planungs- und Umweltausschuss	26.05.2021	Ö	Kenntnisnahme
Hauptausschuss	01.06.2021	Ö	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	08.06.2021	Ö	Kenntnisnahme

**Betreff:**

**Energetisches Quartierskonzept Stör**

**ISEK:**

- Klimaschutz aktiv gestalten
- Umwelt- und Lebensqualität nachhaltig sichern und verbessern

**Auswirkungen auf das Klima:**

- Ja, positiv  
 Ja, negativ  
 Nein

**1. Ausgangssituation**

Das am 15.09.2015 durch die Ratsversammlung beschlossene und am 18.06.2019 aktualisierte Integrierte Klimaschutzkonzept enthält im Bereich „Übergeordnete/strategische Maßnahmen“ die Maßnahme „K4 - Integriertes energetisches Quartierskonzept“. Diese Maßnahme wurde von der Ratsversammlung am 17.12.2019 (0462/2018/DS) beschlossen.

Mit diesem Pilotprojekt im Störquartier soll die Wirksamkeit dieses Instrumentes erprobt werden und ein Vorbild für weitere zukünftige stadtplanerische Quartiersentwicklungen sowie für die Beteiligung von Hauseigentümern und Mietern bei der Erreichung der Energiewende und der Klimaneutralität Neumünsters bis 2035 geschaffen werden. Durch Umsetzung der im Konzept vorgeschlagenen Maßnahmen sollen sich signifikante Energie-, CO<sub>2</sub>- und Kosteneinsparungen ergeben. Vor allem durch Sanierung des veralteten Gebäudebestandes kann hier mit deutlichen Einsparungen gerechnet werden.

Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers, den Wohnungsbauunternehmen und den Stadtwerken Neumünster sollen Lösungen für die Themen Gebäudemodernisierung, erneuerbare Wärme- und Energieversorgung, klimafreundliche Mobilität und nachhaltiges Leben im Alltag gefunden werden. So können ganzheitliche Lösungen initiiert werden, die den Klimaschutz und die Energieeffizienz im Quartier verbessern und den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Eigentümerinnen und Eigentümern zugutekommen.

## **2. Aktueller Sachstand**

Die Beantragung der Fördermittel sowie die Ausschreibung erfolgten im Jahr 2020. Die Vergabe des Auftrags an die Büros ZEBAU GmbH und Averdung Ingenieure und Berater erfolgte im Januar 2021. Die einjährige Projektbearbeitung hat im Februar 2021 begonnen. Das Projekt wird durch die Abteilung 63.4 koordiniert und durch eine Lenkungsgruppe u. a. aus Wohnungsgesellschaften, AWO, SWN und Stadtteilbeirat sowie verschiedenen Abteilungen der Stadtverwaltung begleitet. Neben regelmäßigen (derzeit digital geplanten) Lenkungsgruppensitzungen sind auch mehrere öffentliche (digitale/hybride) Veranstaltungen vorgesehen.

Erste Termine:

- 27. April 2021: Erstes Lenkungsgruppentreffen
- 11.05.2021 von 18-20 Uhr: Öffentliche Auftaktveranstaltung

Zudem wurde ein Informationsflyer mit Mitmachpostkarte erstellt, der an alle Haushalte im Quartier verteilt werden soll. Weitere Informationen können der eingerichteten Projekt-Website entnommen werden: <https://www.neumuenster.de/quartierstoer>

## **3. Finanzierung**

Die Kosten des Auftrags belaufen sich auf 72.675,00 € einschl. 19 % Mehrwertsteuer. 85 % dieser Summe sind durch Fördermittel gedeckt (65 % KfW/20 % IB.SH). Gemäß Ratsbeschluss (0462/2018/DS) wurden bereits im Haushalt 2020 Mittel in entsprechender Höhe eingestellt und nach 2021/22 übertragen.

## **4. Bewertung der Klimarelevanz**

Die Klimarelevanz wird positiv bewertet. Das zu erstellende energetische Quartierskonzept Stör trägt mittelbar dazu bei, klimafreundliche Lösungen zur Wärmeversorgung und Maßnahmen der energetischen Gebäudesanierung an Bestandsgebäuden umzusetzen. Zudem werden die Bewusstseinsbildung für energiesparendes Verhalten und die Umsetzung investiver Einsparmaßnahmen bei allen beteiligten Akteuren gefördert

Im Auftrage

Dr. Olaf Taurus  
Oberbürgermeister

Thorsten Kubiak  
Stadtbaurat